

## Turnierreife

Die abgelegte Prüfung soll gewährleisten, dass der Schütze/die Schützin mit dem Ablauf eines Turniers vertraut ist und eine schießtechnische und konditionelle Leistungsfähigkeit, die eine reibungslose Teilnahme sicher stellt.

### **Leistungsfähigkeit:**

Je nach Bogenklasse Minimal score auf die weiteste Distanz der Klasse  
Halle 18m, Outdoor je nach Klasse und Geschlecht zw. 90m, 70, 50 oder 40m  
40% des vollen Scores

**Ausrüstung:** Sonnen- und Regenschutz (schussgetestet), Zelt, Sessel, Nahrung,  
Reservekleidung, Reserveteile, LIZENZ, Schreibgerät, Fernglas, Stativ.

**Anmelden,** Einzahlen, Lizenz, Anreise, Einchecken (Startnummer, Gerätekontrolle,  
Einschießen)

**Scores:** Ausfüllen einer Scorekarte  
Zwischenergebnisse checken: Stimmen die Werte, stimmt die Geräte- und  
Altersklasse?  
Endscore (Aushang) ehestens checken (Einspruchsfrist)

### **Sicherheit:**

Ablegen der Scorekarte, Scheibentransport, Abstellen des Bogens  
Bewegen an der Schusslinie, Kontrolle der Standfestigkeit der Scheiben, besondere  
Vorsicht bei Wind  
Verschossene Pfeile im Boden und im Dämpfer  
Material (insbesondere Pfeile) häufig checken  
Geringer Abstand zum Nachbarn an der Schusslinie: Treffer mit Stabis, Bogen oder  
Pfeilspitze austeilen oder erhalten

### **Aufwärmen, Warmhalten, Ernährung**

Gründlich Aufwärmen (auch etwas Laufen!)  
Aufwärmen und entspannende Übungen auch zwischendurch  
Auch technisches Aufwärmen (Probeschüsse, Hilfsgeräte wie Theraband etc.  
Kleidung: Mehrere dünne Schichten  
Ernährung: Leichtverdaulich, viel Flüssigkeit (nicht harntreibend!)  
Keine schweren Speisen in den großen Pausen

### **Wettkampfregele:**

Organisation des Sports (Nat. und intern. Verbände)  
Woher bekommt man die Regeln, wo findet man die Turnierkalender und Ausschreibungen  
Signale, Serien, Schießzeit, welche Auflage, ABCD, Betreten und Verlassen der Linie,  
Materialzone, Signal bei Problemen.  
Schiedsrichter, Schießleiter, Schiedsgericht  
Kontrolle der Resultate  
Doping-Regeln, Doping-Kontrolle

**Taktik:** Verhalten bei Wind und Regen, Schießrhythmus im Zusammenhang mit den Scheibenpartnern,  
Erlaubte Hilfsmittel optimal nutzen: Spotter, Pfeile einölen, Handwärmer, Pfeilzieher,  
Fernglas, Fernrohr, Pfeilauswertungsprogramm, Visiertabelle, Entfernungstabelle beim  
Feldschießen  
Zusammenarbeit mit den Flightpartnern (gemeinsames Pfeileziehen, -suchen)

**Bogen und Pfeile:** Regelkonforme Ausrüstung, Pfeile markiert. Bogen optimal eingestellt,  
Pfeile passend in Spine und Gewicht. Vor dem Wettkampf Ausrüstung checken.  
Minimale Bogenstärke vorgeben.

### **Vorbereitung auf den Wettkampf**

Abgesehen vom Schießen und dem Material sind zu erledigen:

Anmelden und Einzahlen

Anreise (Fahrgemeinschaft), Route, Zeitaufwand

Tickets, Leihauto, Reisedokumente (Pass, Visa, Einfuhrgenehmigungen,..)

Versicherungen

Quartier (Partner), Entfernung des Quartiers von der Wettkampf-Arena

Zeitplan und Ablauf

Spezielle Regeln für dieses Turnier (Finalformen)

Betreuer

Mannschaftsführer

Teamkleidung

Tausch- und Geschenkutensilien (Vereinsabzeichen, Wimpel,..)

Landesfahne

Spezielle regionale Gegebenheiten (Seehöhe, Temperatur, Verfügbarkeit von  
Nahrungsmitteln, Sprache, Währung, Einfuhrbestimmungen für Waffen,..)

Ersatzmaterial (vor Ort möglicherweise keine Einkaufsmöglichkeiten)

Medikamente, Impfungen

Finanzen (Scheck- und Kreditkarten), Bargeld

Kommunikation: Adressen und Telefonnummern vom Zielort

Handyfrequenz (in den USA unter Umständen andere Bänder!)

Presseadressen für Erfolgsmeldungen

Mediale Aufbereitung des Events (Foto, Video)